



Stadt Neckarsulm

Pressestelle

	Rathaus
	Marktstraße 18
Ansprechpartner	Tanja Seiler
Telefondurchwahl	(07132)35-206
Telefaxdurchwahl	(07132)35-364
Email	tanja.seiler@neckarsulm.de

Presse-Information Nr. 76/2020 vom 13. März

Informationen zum Coronavirus

Maßnahmen des Landes, des Landkreises und der Stadt Neckarsulm

Aufgrund der dynamischen Verbreitung des Coronavirus hat der Schutz der Bevölkerung oberste Priorität. Das Land Baden-Württemberg und das Landratsamt Heilbronn haben daher verschiedene Maßnahmen ergriffen, die sich auch unmittelbar auf die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Neckarsulm auswirken.

Verbot von Veranstaltungen

Das Land Baden-Württemberg **verbietet** bis einschließlich 19. April 2020 **öffentliche und private Veranstaltungen ab 100 Personen.**

Veranstaltungen mit über 50 Teilnehmenden müssen beim

städtischen Ordnungsamt gemeldet werden, E-Mail:

bernd.pfitzenmaier@neckarsulm.de. Sie werden im Einzelfall im Rahmen einer Risikobewertung geprüft.

Eine entsprechende Allgemeinverfügung wurde erlassen, die ab Samstag, 14. März gilt. Grundlage für die Regelung ist das Infektionsschutzgesetz.

Betroffen sind neben **Vereinsveranstaltungen** beispielsweise auch **Gottesdienste** und **Trauerfeierlichkeiten in geschlossenen Räumen**.

Für **Gaststätten und Kinos** gelten o.g. Regelungen analog. Sie betreffen auch **Familienfeiern** in Gaststätten oder zu Hause, sofern die entsprechende Teilnehmerzahl erreicht wird.

Für **Unternehmen** gelten die Personenbeschränkungen im Hinblick auf Betriebskantinen oder Betriebsversammlungen ebenfalls.

Der **Wochenmarkt** findet weiterhin statt.

Land schließt Schulen und Kitas bis zum Ende der Osterferien

Das Land Baden-Württemberg hat heute verfügt, dass **ab Dienstag, 17. März** sämtliche Kindertageseinrichtungen und Schulen geschlossen sind. Diese Anordnung gilt bis zum Ende der Osterferien am Freitag, 17. April.

Für die Kindertagesstätten und Schulen werden folgende **Notfall-Regelungen** eingerichtet:

Am Montag findet an allen Neckarsulmer Schulen Unterricht bis einschl. der 5. Stunde statt. Ein Mensabetrieb kann nicht angeboten werden.

Für Schülerinnen und Schüler an Grundschulen, der Klassenstufen 5 und 6 an weiterführenden Schulen und den entsprechenden Förderschulen, deren Erziehungsberechtigte in systemrelevanten Berufen arbeiten, wird eine Notfallbetreuung eingerichtet.

Systemrelevante Berufe sind Berufe im Bereich der Gesundheitsversorgung (medizinisches und pflegerisches Personal, Hersteller von für die Versorgung notwendigen Medizinprodukten), im Bereich der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung einschließlich der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr (Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz), die Sicherstellung der öffentlichen Infrastruktur (Telekommunikation, Energie, Wasser, ÖPNV, Entsorgung) sowie die Lebensmittelbranche. Grundvoraussetzung ist dabei, dass beide Erziehungsberechtigte der Schülerinnen und Schüler, im Fall von Alleinerziehenden der oder die Alleinerziehende, einen systemrelevanten Beruf ausüben.

Die Betroffenen werden gebeten, am Montag, 16. März an ihren Schulen bis 9:30 Uhr ihren Betreuungsbedarf zu melden und zu bestätigen, dass beide Elternteile oder ein alleinerziehender Elternteil diesen Berufsgruppen anzugehören.

Gleiches gilt für die Kindertageseinrichtungen. Hier werden die Eltern gebeten, die entsprechenden Bedarfe in der Kita direkt zu melden, wenn sie ihre Kinder am Montag in die Einrichtungen bringen.

Zur Thematik möglicher Erstattungen von Kindergartenbeiträgen oder Kernzeitbetreuungsgebühren kann aktuell noch keine Auskunft gegeben werden. Über das genaue Verfahren hierzu wird zu gegebener Zeit gesondert informiert. Die Eltern werden gebeten, bis dahin von Nachfragen bei der Kita-Verwaltung und in den Einrichtungen abzusehen.

Besuchsverbot in Pflegeeinrichtungen

Das Land Baden-Württemberg hat verfügt, dass die Besuche in Alten- und Pflegeheimen eingeschränkt werden. Nähere Informationen hierzu liegen der Stadtverwaltung derzeit noch nicht vor.

Maßnahmen der Stadtverwaltung Neckarsulm

Um soziale Kontakte, die auch immer die Gefahr von Ansteckungen mit sich bringen, auf ein notwendiges Minimum zu reduzieren, gelten im Einzelnen folgende weitere Maßnahmen:

Alle Bürgerinnen und Bürger, die etwas **bei der Stadtverwaltung oder ihren Einrichtungen erledigen** möchten, werden gebeten, ab Montag, 16. März **ihr Anliegen telefonisch oder per E-Mail zu klären und von einem persönlichen Besuch abzusehen**. Das gilt auch für das Kundenservice-Center der Stadtwerke. Bitte wenden Sie sich im Einzelfall an die unten stehenden Telefonnummern und E-Mail-Adressen:

Das **AQUAtoll Erlebnisbad einschl. Sauna und Sportbad** wird **ab Samstag, 14. März geschlossen**. Die Schließzeit wird genutzt, um die jährliche Revision früher als geplant durchzuführen und gilt zunächst bis 29. März. Eine Verlängerung darüber hinaus kann nicht ausgeschlossen werden.

Die **städtischen Sporthallen** werden **ab Dienstag, 17. März bis zum Ende der Osterferien am 19. April geschlossen**.

Für den Profi-Sport gelten bis auf Weiteres Sonderregelungen.

Die **städtischen Bildungs- und Kultureinrichtungen**

Volkshochschule, Mediathek, Musikschule und die beiden

städtischen Museen **bleiben ab Dienstag, 17. März bis zum Ende der Osterferien am 19. April geschlossen.**

Betroffen sind auch **die städtischen Kulturveranstaltungen** der Reihe „Hier spielt die Musik“, die anstehenden **Sonderveranstaltungen** in der Städtischen Musikschule, der Volkshochschule, der Mediathek und den städtischen Museen. Sie entfallen alle.

Auch sämtliche **Veranstaltungen des Kinder- und Jugendreferats** werden bis zum Ende der Osterferien abgesagt. Das **Osterferienprogramm** entfällt.

Gleiches gilt für die **Veranstaltungen der Sozialstation.**

Bereits erworbene Karten oder Abonnements sollen zurückerstattet werden. Über das genaue Verfahren hierzu wird in der kommenden Woche gesondert informiert. Alle Karteninhaber und Abonnenten werden gebeten, bis dahin von Nachfragen abzusehen.

Gleiches gilt für die Angebote im Rahmen des Osterferienprogramms.

Die Volkshochschule und die Musikschule werden über den Umgang mit gebuchten Kursen bzw. Unterrichtseinheiten gesondert informieren.

Auch das **Bürgerforum zum Stadtleitbild Neckarsulm** am 28. März findet nicht statt.

Außerdem wird es vorerst **keine Besuche von städtischen Vertretern bei Alters- und Ehejubilaren** geben. Glückwünsche und Präsente werden bis auf Weiteres zugeschickt.

OB Hertwig teilt nach der Sitzung des verwaltungsinternen Arbeitskreises Corona mit: „Wir sind uns bewusst, dass die Maßnahmen mit großen Einschränkungen für jeden von uns verbunden sind. Sie dienen aber dem Schutz von uns allen, insbesondere der Risikogruppen. Wir müssen alles tun, um die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen. Je langsamer es sich ausbreitet, desto besser kann unser Gesundheitssystem damit umgehen.“ OB Hertwig appelliert an alle: „Wir alle werden in der nächsten Zeit auf vieles verzichten müssen. Wir können die Herausforderung aber nur gemeinsam meistern. Insbesondere bitte ich alle, sich solidarisch miteinander zu zeigen und sich um die Personen, die sich beispielsweise nicht selbst versorgen können, zu kümmern. Wir müssen alle aufeinander Acht geben.“

Hinweise zum ÖPNV

Die vorderen Türen der Busse im HNV-Land bleiben bis auf Weiteres geschlossen. Fahrgäste werden gebeten, die zweite oder gegebenenfalls vorhandene dritte Tür für den Ein- und Ausstieg zu benutzen. Bis auf Weiteres werden auch keine Fahrscheine im Bus verkauft. Die Fahrscheinplicht gilt dennoch. Alle Bus-Fahrgäste werden gebeten, sich - soweit verfügbar - vor Fahrtantritt im Vorverkauf (Schalter, Automat) mit Fahrscheinen zu versorgen oder die elektronischen Tickets zu verwenden. Einzel-, Tages- und Monatskarten sind über die App DB Navigator erhältlich. Tages- und Monatskarten gibt es auch als Online-Ticket im DB Shop unter www.bahn.de. Für Gelegenheitsnutzer ebenfalls empfehlenswert ist die Nutzung des eTicketHNV. Gleiches gilt für den Stadtbus Neckarsulm. (snp)

Erreichbarkeit der städtischen Einrichtungen

E-Mail Stadtverwaltung allgemein: info-stadt@neckarsulm.de

Bürgerbüro
Tel. 35-1234
Mail: buengerbuero@neckarsulm.de

Amt für Bürgerservice und Ordnung
Tel. 35-215

Amt für Bildung und Soziales
Tel. 35-435

Kultur- und Sportamt
Tel. 35-366

Bauverwaltungsamt
Tel. 35-310

Amt für Stadtentwicklung:
Tel. 35-236

Stadtwerke Neckarsulm:
Tel. 35-294
Mail: kundenzentrum@sw-neckarsulm.de

Friedhofsverwaltung:
Tel. 35-286

Bauhof:
Tel. 35-316

Stadtbus Neckarsulm
Tel. 07139/544

Oder kontaktieren Sie die Ihnen bekannten Ansprechpartner – per Mail oder telefonisch.